Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang. *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

№ 267

Wien, Donnerstag 19. November 1896

~~(Belobte Wahlcommission.)~~ Der Bezirkshauptmann von Hernals hat sich bewogen gefunden, nachstehende Belobung für die [illegible] Durchführung der Wahlen [illegible] in den Landgemeinden des Bezirkes Hernals zu veröffentlichen: „Die gestrigen Wahlhandlungen vollzogen sich in voller Ordnung und mit tadelloser Pünktlichkeit, sodass die Hauptwahlcommission ihre Functionen [illegible] [illegible]. Ich sehe mich veranlasst, den bei der Durchführung der Wahl betheiligten Persönlichkeiten, insbesondere den Herren Wahlcommissären, Gemeindevorstehern und Mitgliedern der Wahlcommissionen die volle Anerkennung auszusprechen."

(Simmering.) Die Marktgemeinde [illegible] erhielt von der Statthalterei die Bewilligung zum Baue und zur Erhaltung eines Armenhauses; der Ehrenbürger [illegible] Herr Ignaz Reinhartner spendete zu dessen Errichtung 35.200 Kronen. — In [illegible] (N.Ö.) wird ein [illegible] 100 [illegible] errichtet. Die bezügliche Localcommission fand bereits unter der Leitung des [illegible] Dr. [illegible] statt. — Der in Wien verstorbene Firmainhaber Heinrich [illegible] vermachte der Wiener freiwilligen Rettungsgesellschaft und der [illegible] Suppenanstalt je 200 Kronen.

(Bezirksausschuss Margarethen.) Der Bezirksausschuss Margarethen hat beschlossen, sich der Anregung wegen Anbringung von [illegible] bei den [illegible] nicht anzuschliessen, dagegen einen Antrag der Bezirksvertretung [illegible] auf Einschränkung der Localcommissionen über Anbringung von Firmenschildern, [illegible], Waarenausräumungen u. dgl. [illegible] [illegible] [illegible]. Ferner wurde beschlossen, [illegible] [illegible] für die Bezirks[illegible] [illegible] [illegible] zu unternehmen. — Die Bezirksvertretung wird vom Magistrate [illegible] über Zweckmässigkeit und Nothwendigkeit des [illegible] der im Gemeinde[illegible] [illegible] [illegible], ob den [illegible] [illegible] Gebühr [illegible] werden sollen. [illegible] [illegible] [illegible] beschlossen, [illegible] [illegible] [illegible] für die [illegible] [illegible] [illegible] und für [illegible] der [illegible] [illegible] zu sollen.

(Wiener Tramway.) [illegible] von der Wiener Tramway-Gesellschaft [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] findet am Freitag den 27. d. M. die Localcommission statt.

...stalt der morgigen Gemeindevertr.-Sitzung. Der des vorhandenen 1 Klammerbrief in der letzten Gemeindevertr.-Sitzung bis auf einige wenige Stücke, die eine volle Sitzung nicht auszufüllen vermögen, aufgearbeitet worden ist, entfällt die für morgen (Freitag) anberaumte Gemeindevertr.-Sitzung. Anstatt derselben hat Bürgermeister Krobath eine um 4 Uhr nachmittags beginnende Radfahrer-Sitzung angeordnet.

(Von der Gendarmerie.) Das Landesgendarmerie-Ministerium hat folgende neue Gendarmerieposten aufgestellt: Im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 2 für Böhmen in Marienbad und in Königswart Bezirksgerichtsamtshaft Eibenberg; im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 5 für Galizien: in Rzeszów, Bezirksgerichtsamtshaft Jaroslau; im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 9 für Dalmatien: in Lesina Bezirksgerichtsamtshaft Spalato und im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 14 für Tirol: in Zimmerberg Bezirksgerichtsamtshaft Klausen. Ferner werden die Gendarmerieposten: im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 4 für Mähren: von Trübau Bez. Mürbitz und Leipnik im gleichen Bezirk; im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 14 für Kärnten von Feldkirchen Bez. Wolfsberg und Twimberg im gleichen Bezirk.

(Gewerbliche Verhandlungen.) Am 1. Februar 1897 wird in der Gemeinde Georgenberg eine gewerbliche Fortbildungsschule mit einer Lehrzeit von 3 Jahren in Wirksamkeit treten. Die Fortbildungsschule ist für Gemeindeangehörige und für Lehrlinge, die in der Zeit vom 1. bis 20. Februar 1896 (mit Ausnahme der Sonntage) in Georgenberg eine Lehrstelle antreten, obligatorisch. Die Lehrlinge müssen vorher einen Lehrvertrag abschließen.

(Bezirksvertretung.) Im Laufe des Monates Februar wird in Gemeinden des politischen Bezirkes Eck eine Ersatzwahl in die Bezirksvertretung vorgenommen werden.

(Kleine Chronik.) Der Kaiser hat gestern eine Spende von 50 fl. für die Armen der Gemeinde Eck 200 fl. für die Armen der Gemeinde Rothenstein, 100 fl. für die Armen der Gemeinde Dalf und 100 fl. für die Armen der Gemeinde Wiesmarkt gespendet.

(Kleine Chronik.) Der Kaiser hat gestern eine Spende von 50 fl. für die Armen der Gemeinde Eck 200 fl. für die Armen der Gemeinde Rothenstein, 100 fl. für die Armen der Gemeinde Dalf und 100 fl. für die Armen der Gemeinde Wiesmarkt gespendet.